

„Life+ Naturschutz an der Kall“ – Ausstellung im Rathaus

Wanderausstellung der Biologischen Stationen des Kreises Düren und der Städteregion Aachen

Die Biologischen Stationen des Kreises Düren und der StädteRegion Aachen eröffneten am Mittwoch, 26.06.2013, gemeinsam mit Bürgermeister Axel Buch die Wanderausstellung zum Life+ Projekt „Rur & Kall – Lebensräume im Fluss“ im Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald. Bürgermeister Axel Buch begrüßte Vertreter der Bezirksregierung Köln, des Kreises Düren, des Nationalparks Eifel, des Fördervereins der Biologischen Stationen des Kreises Düren und der Städteregion Aachen, sowie Anne Simang vom Büro „Astrale Particip“, die das Projekt im Auftrag der Europäischen Union begleitet. Hierbei erklärte er: *„In der Vergangenheit wurden im Umgang mit der Natur Fehler gemacht, die durch dieses Projekt wieder korrigiert werden können. Ich freue mich, dass dieses Vorhaben in unserer Gemeinde startet.“*

Für den Projektträger, die Biologische Station des Kreises Düren, war Geschäftsführerin Heidrun Düssel-Siebert vor Ort. Die Projektleiterin, Astrid Uhlisch,



(v.l.: Astrid Uhlisch, Anne Simang, Heidrun Düssel-Siebert u. Bürgermeister Axel Buch), Foto: Bruno Elberfeld

führte in das Projekt „Life+ Naturschutz an der Kall“ ein.

Auf Schautafeln werden dem Besucher verschiedene Lebensräume vom Quellgebiet der Kall bei Konzen bis zur Mündung in die Rur bei Zerkall vorgestellt. Dabei wechseln sich steile, bizarre Mittelgebirgstäler mit weiten Schlangenknoterich reichen Auwiesen ab. Anhand der Leitarten des Projektes (Mühlkoppe, Bachneunauge, Lachs und blauschillender Feuerfalter) werden die besondere Schutzwürdigkeit des FFH-Gebietes (FFH

= Fauna-Flora-Habitat), aber auch seine Defizite aufgezeigt. Den Biologischen Stationen stehen während der 5 jährigen Projektlaufzeit (2012 bis 2016) rund 2,8 Millionen € zur Verfügung, um die Bäche für Fische und andere Wassertiere wieder durchgängig zu gestalten (Entfernung von Verrohrungen und Ersatz durch Brücken; Umgestaltung von Staustufen und Wehren), Fichtenforste in naturnahen Auwald umzuwandeln und in offenen Tallagen artenreiches Feuchtgrünland durch die Wiederaufnahme einer extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zu fördern.

Die Ausstellung wird **bis zum 16. Juli 2013** im Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald zu sehen sein.

Weitere Termine:

- Nationalparktor in Nideggen (18. Juli bis 12. August 2013)
- Kreishaus in Düren (17. September bis 24. Oktober 2013)

Weitere Informationen auf der Projekt-Homepage www.rurundkall.de

Lernende am FGV fasziniert von Nanotechnologie

Bundesforschungsministerium entsendet „Nano-Truck“ an Schulen

„Die Nanotechnologie ist eines der chancenreichsten Forschungs- und Anwendungsfelder der modernen Naturwissenschaften,“ erklärte der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und Bundestagsabgeordnete des Kreises Düren, Thomas Rachel (CDU), den Schülerinnen und Schülern des Franziskus Gymnasiums in Vossenack bei seinem Besuch des dort positionierten „Nano-Trucks“. Begleitet wurde der Christdemokrat Thomas Rachel vom Bürgermeister der Gemeinde Hürtgenwald, Axel Buch. Der doppelstöckige LKW des Bundesforschungsministeriums beinhaltet ein Labor und eine Ausstellung über die Möglichkeiten der Nanotechnologie. Diese findet sich mittlerweile in vielen Anwendungsbereichen wieder. Sie wird beispielswei-

se genutzt bei der Erforschung von neuen Krebstherapien oder bei der Entwicklung von technischen Lösungen zur Vermeidung von CO₂-Emissionen. BMBF-Staatssekretär Thomas Rachel motivierte gemeinsam mit Bürgermeister Axel Buch die Schülerinnen und Schüler für die Nanotechnologie zu interessieren. *„Schon heute sind rund 63.000 Arbeitsplätze in der Industrie direkt oder indirekt von dieser Schlüsseltechnologie beeinflusst“,* betonte der Dürener Bundestagsabgeordnete Thomas Rachel. *„Wer sich für die Nanotechnologie interessiert, hat gute Aussichten auf einen spannenden Karriereweg.“* Die Schüler durften durch eigene Versuche die Geheimnisse der Schlüsseltechnologie entdecken und gewannen so interessante Einblicke mit Hilfe des mobi-



len Rasterelektronenmikroskops in die winzigen Welten dieser Forschung.

Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten

Die Gemeinde Hürtgenwald weist auf eine Bekanntmachung hin, in der über die Widerspruchsmöglichkeit gegen die Weitergabe personenbezogener Daten gem. §35 Meldegesetz NRW informiert wird. Dieser Text ist unter www.huertgenwald.de veröffentlicht.

Bibertour mit Kleinhauer IG Nikolausumtrunk

Interessengemeinschaft nimmt Anmeldungen zur Teilnahme gerne an

Am Sonntag, 21. Juli, lädt die IG Nikolausumtrunk Kleinhau zu einer Biber-Entdeckungstour ein. Start der circa zweieinhalbstündigen Wanderung mit naturkundlicher Führung ist **um 14.30 Uhr am Parkplatz Glockenofen in Großhau**. Eingeladen sind alle großen und kleinen Freunde des Nikolausumtrunks, die die Lebensweise der bei uns wieder heimisch gewordenen Biber kennenlernen möchten. Die Strecke ist für Kinderwagen geeignet.

Mit der Einladung möchte die Interessengemeinschaft einen aktiven Beitrag zum



Dorfleben leisten und freut sich auf einen spannenden Nachmittag. Schnell anrufen lohnt sich – die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Anmeldung bei Hellwig, Tel. 90 20 74.

Großes Interesse am Infoabend

Bürgergenossenschaft Hürtgenwald sucht Mitglieder



Über 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger informierten sich jetzt bei einer Veranstaltung in der Grundschule Vossenack über die neue Genossenschaft „Bürgerenergie Hürtgenwald eG“.

Bürgermeister Axel Buch begrüßte die Gäste und zeigte sich erfreut über die große Resonanz an der Genossenschaft, deren Gründung der Gemeinderat im November 2012 auf den Weg gebracht hatte. Udo Hanisch und Hans-Willi-Schruff, Vorstandsmitglieder der Bürgerenergie Hürtgenwald, berichteten anschließend über die Struktur und die Ziele der Genossenschaft. Auch die bisherigen und zukünftig geplanten Projekte wurden vorgestellt. So wurde z.B. eine Planrechnung für eine PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule Vossenack vorgestellt, die in Kürze realisiert werden soll. Die Bürger wurden zudem gebeten, ihre geeigneten Dachflächen für weitere PV-Anlagen gegen eine Pacht anzubieten.

„Eine Aufnahme in die Genossenschaft ist sehr unkompliziert und die Struktur äußerst demokratisch“, erläuterte Axel Buch die Grundzüge für eine Mitgliedschaft. Ein Geschäftsanteil kostet 500 € es können auch mehrere Anteile erworben werden. Unabhängig von der Anzahl der Anteile hat jedes Genossenschaftsmitglied in der Generalversammlung (nur) eine Stimme. Axel Buch: „Wir haben den Startschuss gegeben, jetzt suchen wir viele Mitglieder!“

Die Vorstandsmitglieder stehen unter Tel. 024 21/208 49 77 sehr gerne bei Fragen zur Verfügung.

Alle wichtigen Informationen, die Beitrittserklärung, die Satzung sowie alle Vorträge der Infoveranstaltung sind auf der folgenden Internetseite abrufbar:

www.buergerenergie-huertgenwald.de

„E-Bikes on Tour“

Elektromobilität im Praxistest

Mit der Aktion „E-Bikes on Tour“ bot die RWE Deutschland AG für die Bürgerinnen und Bürger von Hürtgenwald ein innovatives Angebot, Elektromobilität in der Praxis zu „erfahren“.



Das Angebot wurde von der Bevölkerung rege in Anspruch genommen. Im Zeitraum vom 13. bis 18. Juni 2013 wurden die E-Bikes vierzigmal ausgeliehen. Mit den Bürgerinnen und Bürgern freute sich auch Bürgermeister Axel Buch über die Möglichkeit, die RWE-E-Bikes vor Ort kostenlos testen zu können.

„Das große Interesse hat gezeigt, dass die Elektromobilität immer mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung rückt“, so Bürgermeister Axel Buch.

Sachkundig und kompetent übernahm Heinz Breidenich aus Vossenack ehrenamtlich die Verleihung, Rücknahme und Einweisung der E-Bikes. Seiner umsichtigen Betreuung ist es zu verdanken, dass die Aktion „E-Bikes on Tour“ der RWE Deutschland AG einen solchen Erfolg hatte. Hierfür bedankte sich Bürgermeister Axel Buch bei ihm ganz herzlich.

Angebote der Offenen Kinder- und Jugend in unserer Gemeinde in den Sommerferien

Freitag, 19.07.13, 17 – 21 Uhr:

School's out Pool-Party in und um das Freibad Vossenack, für Kinder ab 8 Jahren. Musik, Spaß, Spiele, Kinder Cocktails ...
Eintritt: 1,50 €

Dienstag, 06.08.13, 11 – 14 Uhr:

Naturtag auf dem Grimmershof, Vossenack, für Kinder ab 6 Jahren. Quad fahren, Esel reiten, Trampolin springen, Spiel und Spaß rund um den Grimmershof. Kostenlos.

Herzliche Einladung zum Fußball-Gemeindepokal 2013

Turnier findet auf der Sportanlage der SG Germania Burgwart in Bergstein statt

Wie bereits angekündigt findet in diesem Jahr die Ausspielung um den Gemeindepokal im Fußball auf der Sportanlage der SG Germania Burgwart Bergstein statt.

Die drei Spiele finden an folgenden Tagen statt:

Spiel I

Qualifikationsspiel 30.07.2013, 19.00 Uhr
BSV Gey ./.. SC Alemannia Straß

Spiel II

Qualifikationsspiel 31.07.2013, 19.00 Uhr
SG Vossenack-Hürtgen ./.. SG Germania
Burgwart

Spiel III

Endspiel 03.08.2013, 19.00 Uhr
Sieger Spiel I ./.. Sieger Spiel II

Die Siegerehrung wird sofort nach dem Abpfiff des Endspiels bzw. nach einem eventuell notwendigen „Elfmeterschießen“ auf dem Sportplatz durchgeführt.

Über eine rege Zuschauerbeteiligung freuen sich der ausrichtende Verein und die Gemeinde Hürtgenwald.

40-jähriges Bestehen der Gemeinschaftshauptschule Hürtgenwald

Zirkus und Schule, Schule und Zirkus – passt das?

Zirkus und Schule, Schule und Zirkus – passt das? Mit dieser Frage eröffnete Ulla Mertens, die Leiterin der GHS Hürtgenwald, eine Zirkusvorstellung ganz besonderer Art am Freitagabend vor rund 30 geladenen Gästen aus Schule und Politik und weiteren rund 350 Angehörigen der Schüler. Die Artisten waren nämlich ausschließlich Schüler und zwar alle Schüler der Klassen 5 bis 10.

Unter Mitwirkung von vielen freiwilligen Helfern unter den Eltern aber auch von der Feuerwehr aus Hürtgen und Gey und dem THW Bergstein war ein großes Zirkuszelt auf dem Schulgelände errichtet worden, das dann für eine Woche zum neuen Klassenzimmer wurde.

In Gruppen von bis zu 14 Schülern, angeleitet von Lehrern, freiwilligen Schülern der Klasse 10 B und einigen Eltern erarbeiteten die Schüler ein umfangreiches Zirkusprogramm.

Hier gab es alles, von Geschicklichkeitsvorführungen durch Jongleure, Diabolo-



Spieler, BMX-Fahrer und Leiterakrobaten über kreative Einlagen von Tänzern, Poi-Spielern und einer Theatergruppe im Schwarzlicht bis hin zu geheimnisvollen Zauberern, die Tücher und Wasser verschwinden ließen oder einen Schüler in einer Kiste mit Schwertern durchbohrten, und Fakire, die wie selbstverständlich über Nagelbretter liefen und in Scherben sprangen.

Natürlich durften auch die Clowns nicht fehlen und so gab es neben einer Gruppe jüngerer Clowns auch die älteren Clowns, die einen Heidenspaß daran hatten, das Publikum immer wieder mit gelungenen

Sketchen zu unterhalten. Aber es folgten auch Beiträge, die dem Zuschauer das Herz stocken ließen, wenn die Schüler sich z. B. gekonnt an beiden Enden brennende Fackelstangen zuwarfen und mit diesen jonglierten oder mit dem brennenden Finger Fackeln anzündeten, Feuer schluckten und auch in Riesenflammen Feuer spuckten. Auch die Seiltanz-Nummer mit verbundenen Augen, der Spagat auf dem Seil und die waghalsigen Trapezkunststücke in 3-4 m Höhe wurden von den Zuschauern mit tosendem Beifall belohnt.

„Die Schüler waren mit so viel Begeisterung dabei – davon werden sie bestimmt noch ihren eigenen Enkeln erzählen“, formulierte eine begeisterte Besucherin.

An dieser Stelle möchte sich die GHS noch einmal ausdrücklich bei den vielen ortsansässigen Sponsoren aus Hürtgenwald aber auch aus Düren bedanken, besonders aber bei der Sparkasse, die das Projekt mit einer äußerst großzügigen Spende unterstützt hat.

ndarbeit
en 2013

Donnerstag, 08.08.13, 9.30 – 16.30 Uhr:

Fahrt zum Phantasialand Brühl. An/ab Schulzentrum Kleinhau. Für alle ab 12 Jahren. Kosten 25 €

Dienstag, 20.08.13, 9.30 – 15.30 Uhr:

Besuch des Wasser-Info-Zentrums Eifel, Heimbach. An/ab Schulzentrum Kleinhau. Für Kinder ab 6 Jahren. Infos rund ums Wasser mit Fluss-Expedition. Kosten: 10 €

Montag, 26.08.13, 15 – 21 Uhr:

Fahrt zum Kölner Zoo „Nacht aktiv“. Von wegen Nachtruhe ... in der Dämmerung ist im Zoo jede Menge los ... lasst Euch überraschen! Für Kinder ab 6 Jahren, an/ab Schulzentrum Kleinhau. Kosten: 18 €

Für die Ferienfahrt 2013 nach Belgien sind noch Plätze frei!!! Bitte jetzt anmelden!

Alle Informationen zu den Angeboten sind erhältlich bei den Jugendbetreuerinnen

Sonja Kersting und Sara Jungherz,

Tel.: 0 24 29/3 09 50,

jugendbetreuung@huertgenwald.de

oder im Bürgerbüro

Flyer und verbindliche Anmeldeformulare gibt's im Bürgerbüro der Gemeinde Hürtgenwald im Rathaus

Kinder ab
ringen ...
en: 5 €

Ideenwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Kritik und Anregungen von jungen Leuten war erwünscht

Am 13.06.2013 fand im Schützenheim in Vossenack eine Ideenwerkstatt für Kinder und Jugendliche aus Vossenack statt.

Hier waren alle eingeladen, zunächst Kritik zu üben und zu sagen, was für Kinder und Jugendliche in Vossenack fehlt. Die ca. 25 anwesenden Kids kritisierten zunächst alles, was zur Zeit in ihren Augen in Sachen Jugendarbeit nicht gut läuft. Unter anderem merkten sie an, dass ihnen ein Treffpunkt/Aufenthaltort fehle, dass es zu wenig offene Sportangebote gäbe, Tore auf dem Bolzplatz und Basketballkörbe fehlen würden.

In einem weiteren Schritt, der Phantasiephase, konnten die Jugendlichen in Kleingruppen alle ihre Ideen aufschreiben und diese später im Plenum vortragen.

Die Wünsche reichten von freiem W-LAN über eine Kartbahn, einen Paintball-Platz bis hin zu einer Villa für die Jugendlichen mit verschiedenen Ausstattungen. Ebenso wünschen sich die Kinder u. a. größere Spielplätze, mehr Sportfeste und Partys, Tanz- und Kochkurse und ein Kino.

Das Team der Offenen Jugendarbeit der Gemeinde Hürtgenwald, Sara Jungherz und Sonja Kersting, werden diese Wünsche nun zunächst prüfen, um dann in Zusammenarbeit mit der „Projektgruppe Jugend“ weiter an ihnen zu arbeiten. Im Herbst diesen Jahres sollen die Kinder und Jugendlichen dann erneut eingeladen werden, um konkrete Projekte zu besprechen.

Bedanken wollen wir uns für die gute Kooperation bei der DPSG Vossenack und den Schützen aus Vossenack.

Wer an diesem Termin nicht teilnehmen konnte, jedoch noch Ideen und Vorschläge für die Jugend in Vossenack hat oder bei der Projektgruppe mitmachen möchte, kann uns gerne mailen:

jugendbetreuung@huertgenwald.de oder anrufen unter 0 24 29/3 09 50.

Sara Jungherz und Sonja Kersting

Jugendbetreuung der
Gemeinde Hürtgenwald

Kinderbetreuung in der Alten Schule Großhau

Betreuungsplätze für unter Dreijährige

Im Zuge der Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren konnte die Gemeinde Hürtgenwald das Katholische Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren – Eifel als Träger einer Großtagespflegestelle in der ehemaligen Alten Schule in Großhau gewinnen. Der Kreis Düren unterstützt die Umbau- und Einrichtungskosten in Höhe von ca. 50.000 € mit 90 % der Gesamtausgaben, die restlichen 10 % sind als Eigenanteil zu leisten.

Die Großtagespflegestelle verfügt neben einem großen Innenbereich samt Küche und Schlafräum über ein großes Außengelände. Zwei bis drei Tagesmütter betreuen in liebevoller Atmosphäre bis zu neun Kinder, insbesondere im Alter von ein bis zu drei Jahren. Die jeweiligen Betreuungszeiten werden flexibel zwischen den Tagesmüttern und den Erziehungsberechtigten vereinbart. Helga Conzen, Leiterin des Kath. Forums:

„Neben der zeitlichen Flexibilität bietet die Kindertagespflege ein hohes Maß an individueller Betreuung, insbesondere für die ganz Kleinen. Daher freuen wir uns, diese erste Großtagespflegestelle im Kreis Düren gestalten und begleiten zu dürfen.“ Bürgermeister Axel Buch sieht in der Großtagespflegestelle, die inhaltlich mit dem Familienzentrum in Gey eng kooperieren wird, eine ideale Ergänzung der bestehenden Kindergartenlandschaft in der Gemeinde. *„Ich freue mich sehr, dass wir unseren Familien mit der Großtagespflegestelle in Großhau eine weitere flexible und zuverlässige Betreuungsmöglichkeit anbieten können“*, so Axel Buch.

Eltern, die sich für einen Betreuungsplatz in der Großtagespflegestelle Großhau interessieren, sollen sich gerne an das Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel unter Tel. 024 21/946 80 wenden.

Herzlichen Glückwunsch!



Altersjubiläen

Am 28.06.2013 vollendete **Herr Rudolf Berkemeier** aus Gey, Bergstraße 3, das 90. Lebensjahr.

Das 80. Lebensjahr vollendet am 16.07.2013 **Frau Hannelore Bauer** aus Vossenack, Im Oberdorf 130a.

Herr Michael John Minett aus Straß, Maubacher Straße 16, vollendet am 23.07.2013 das 80. Lebensjahr.

Ebenfalls das 80. Lebensjahr vollendet am 27.07.2013 **Frau Gertrud Linzenich** aus Vossenack, Im Oberdorf 122.

Am 29.07.2013 vollendet **Frau Franziska Mertens** aus Gey, Friedhofstraße 20, das 95. Lebensjahr.

Ehejubiläum

Die Eheleute **Gerta und Franz Mörkens** aus Straß, Christian-Werner-Straße 6, feiern am 13.07.2013 das Fest der Eisernen Hochzeit.

Standesamtliche Trauungen

07.06.2013
Carina Wirtz und Andreas Buch,
Im Oberdorf 134, 52393 Hürtgenwald

Im Namen des Rates und der Mitarbeiter der Gemeinde Hürtgenwald gratuliere auch ich herzlich.

Axel Buch, Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 024 29/309-0 · Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023

